

Referent: Dr. med. Roger Kühn, BGN, Gesundheitsschutz Mannheim

Vortragstitel:

## **Chronifizierung von Rückenschmerzen und Neuroplastizität**

Die Begriffe „Schmerzgedächtnis“ und „Schmerzkrankheit“ beschreiben das Ergebnis von Lernprozessen. Bei anhaltenden Schmerzen finden biochemische, molekularbiologische, funktionelle und morphologische Langzeitveränderungen im Nervensystem statt, die bei chronischen Schmerzsyndromen eine wichtige Rolle spielen. Diese Neuroplastizität wurde auf der synaptischen, der zellulären, der regionalen Ebene (kortikale Repräsentationsareale) sowie der systemischen Ebene des zentralen Nervensystems nachgewiesen. Neben klinischen und experimentellen Beobachtungen haben auch neuere Verfahren der funktionellen Bildgebung Einblicke in die Schmerzverarbeitung gegeben.

Die Bedeutung der neueren Schmerzforschung für das Verständnis der Chronifizierung von Rückenschmerzen sowie mögliche Präventions- und Therapieansätze werden diskutiert.

Eine „offensive“ Schmerztherapie und die Vorbeugung pessimistischer und passiver Krankheitsverarbeitung mit dem Ziel der frühen Wiederaufnahme der üblichen Aktivitäten sind im (sub)akuten Stadium von großer Bedeutung.

Komplizierte Verläufe sollten früh erkannt werden. Neben einer fundierten Diagnostik sollte eine frühzeitige, multidisziplinäre Therapie eingeleitet werden.

Dr. med. Roger Kühn  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Facharzt für Anästhesiologie  
Notfallmedizin  
Suchtmedizin

Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten (BGN)  
Geschäftsbereich Prävention, Gesundheitsschutz (GS)  
Dynamostr.7-11  
68165 Mannheim

Tel. 0621-4456-3190 (3635)  
Fax 0621-4456-3113  
roger.kuehn@bgn.de